

CALL FOR CONTRIBUTIONS

Jahrestagung der GMW 2026 vom 21.-23.09.2026 an der Hochschule Campus Wien

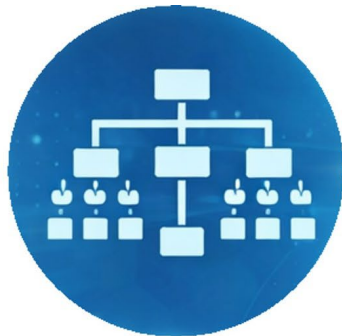
HOCHSCHULBILDUNG IM WANDEL

Lebenslanges Lernen und akademische Praxis in Zeiten von KI: Organisationale, soziale und didaktische Transformation

Aktuelle Entwicklungen wie die zunehmende Nutzung generativer und anderer KI-Anwendungen sowie digitaler Medien stellen Hochschulen auch weiterhin vor Herausforderungen, die sie oft nur durch Transformationsprozesse bewältigen können. Dies betrifft verschiedenste Bereiche der Hochschule: Die Einbeziehung digitaler Kompetenzen in Curricula, die Gestaltung von Lehre und Forschung, die Neugestaltung von Prüfungsformaten wie auch damit einhergehende organisatorische Veränderungen. Rund um den Einsatz und Umgang mit (generativen) KI-Anwendungen nehmen Hochschulen Veränderungen vor, welche sich in der Einrichtung, Neuausrichtung oder Zusammenlegung von Arbeitsstellen, der Verortung von Verantwortlichkeiten und Initiierung von Projekten oder dem Kompetenzaufbau bei Lehrenden und Verwaltungspersonal spiegeln.

Die Jahrestagung der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft befasst sich 2026 mit Transformationsprozessen in Hochschulbildung und akademischer Praxis. Im Fokus stehen Aspekte der Veränderungen in der Lehre sowie Herausforderungen im Bereich Forschung und der organisatorischen Gestaltung.

In einer Kooperation des Veranstalters, der Hochschule Campus Wien, mit der Pädagogischen Hochschule Wien wird zudem ein Track zur Elementarbildung angeboten, der die Rolle digitaler Medien sowie generativer KI in den Lebenswelten der Kinder und den Umgang damit in der Elementarpädagogik thematisiert.



ORGANISATION

Strukturen,
Anreize, Förderungen,
Programme



LEHRE

Curricula,
Lehrmethoden,
Betreuung,
Prüfungsformate



FORSCHUNG

Methoden,
Instrumente,
Rahmenbedingungen



ELEMENTAR- BILDUNG

Lernprozesse,
psychosoziale Entwicklung,
Spiel, Interaktion, Beziehung

INHALTLICHE AUSRICHTUNG: TRANSFORMATION

Im Rahmen der Tagung werden in **vier** Bereichen insbesondere folgende Aspekte anhand von Forschungsergebnissen und Praxisbeispielen beleuchtet:



ORGANISATION

Durch welche organisatorischen Vorhaben oder Anpassungen werden Transformationsprozesse in einer Hochschule begleitet oder unterstützt?

Welche Ansätze nehmen Hochschulen zur Qualifizierung von Lehrenden und Forscher*innen rund um den Einsatz von Künstlicher Intelligenz vor?

Wo finden sich Beispiele für die Umsetzung des EU KI-Acts Betrachten und wie sind diese ausgestaltet?



LEHRE

Welche Veränderungen beobachten wir in Bezug auf die Gestaltung von Curricula und Prüfungsformate?

Welche Lehrmethoden und -ansätze wie auch Lehrhaltungen eignen sich im Kontext dieser Veränderungen besonders?

Welche Anforderungen entstehen in Bezug auf die Kompetenzen von Lehrenden und wie wird diesen z. B. durch Qualifizierungsprogrammen und Supportstrukturen begegnet (Verbindung zu organisatorischen Aspekten)?



FORSCHUNG

Welche (neue) Anforderungen entstehen durch den Einsatz generativer KI und digitaler Technologien in Bezug auf Forschungsmethoden und den Umgang mit Forschungsergebnissen?

Welche ethischen oder rechtlichen Herausforderungen entstehen hierbei? Wie wird diesen begegnet?

Wie sehen Ansätze forschungsorientierten Lehrens und Lernens im Kontext dieser Entwicklungen aus?

Welche Erfahrungen liegen hierbei vor?



ELEMENTARBILDUNG

Inwiefern haben neue Technologien in die Lebenswelt junger Kinder und deren erste Bildungseinrichtung Eingang gefunden?

Welche Chancen und Herausforderungen lassen sich für frühe Lernprozesse ausmachen?

Welche kompensatorischen Einsatzmöglichkeiten sind denkbar?

Welchen Einfluss haben smarte Anwendungen auf die psychosoziale Entwicklung junger Kinder?

Wie wirken sich Interaktionen mit responsivem Spielzeug auf Beziehungs- und Denkentwicklung aus?

Was lässt sich daraus didaktisch-methodisch ableiten? Welche Erfahrungen liegen bereits vor?

Welches Rollenverständnis verbinden Elementarpädagog*innen mit Medienbildung?

EINREICHUNGSFORMATE UND ZEITPLAN

Zur Tagung reichen Sie über ein Konferenztool, das Sie über der Webseite der Tagung finden, Full- und Shortpapers bzw. Abstracts für Workshops ein, die in einem Double-Blind-Verfahren begutachtet werden. Nach Annahme Ihres Beitrags können Sie diesen auf der Basis der Rückmeldungen der Gutachter*innen überarbeiten, auf der Tagung vortragen und zugleich für den Tagungsband einreichen, der zur Tagung veröffentlicht wird.

VOR ORT UND ONLINE

Neben der Option, einen Beitrag vor Ort auf der Tagung vorzustellen, besteht auch die Option, ihn im **Online-Track** vorzustellen. Workshops können am Preconference-Tag (1-3 Stunden), auf der Haupttagung oder online (je 1-1,5 Stunden) angeboten werden. Bitte geben Sie Ihre entsprechende Präferenz bei der Einreichung an.



PUBLIKATIONS- UND VORTRAGSFORMATE

- **Kurzpräsentation und Shortpaper:** 10-15 min. Vortrag, Länge der Einreichung/Publikation: 5-8 Seiten im vorgegebenen Layout
- **Langpräsentation und Fullpaper:** Vortrag: 20 min. Länge der Einreichung/Publikation: 10-12 Seiten im vorgegebenen Layout
- **Poster und Shortpaper:** Vorstellung in Postersession, Länge der Einreichung/Publikation: 5-8 Seiten im vorgegebenen Layout
- **Workshop:** Dauer des Workshops 1-3 Std. auf der Tagung, Länge des Abstracts: 3-5 Seiten, keine Publikation im Tagungsband

ZEITPLAN

Einreichung der Beiträge:	ab 01.04. bis 31.05.2026
Benachrichtigung über Annahme/Ablehnung:	ab 30.06.2026
Abgabe der finalen Version des Beitrags:	ca. 31.07.2026
Tagung in Wien und online:	21. bis 23.09.2026

Weitere Informationen
Email: info@gmw2026.at
Website: www.gmw2026.at

VERANSTALTER UND WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

VERANSTALTER HOCHSCHULE CAMPUS WIEN

HS-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Evelyn Süss-Stepancik, Vizerektorin für Lehre und Internationales
Dr. Christopher Hanzl MA MEd, Leiter Teaching Support, Hochschule Campus Wien

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG TAGUNG

Claudia Bremer, Mitglied des GMW-Vorstandes

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG TRACK ELEMENTARBILDUNG

Prof. Dr. Klaus Himpsl-Gutermann, Mitglied des GMW Vorstandes,
Pädagogische Hochschule Wien
Mag. Dr. Katharina Mittlböck, Elementarbildung, Hochschule Campus Wien

ANMELDUNG UND TAGUNGSGEBÜHREN

Anmeldung ab 1.4.2026, Frühbuchungspreise bis 31.7.2026

VOR-ORT-TAGUNG

Frühbuchung bis 31.7.2026 Euro 240, danach regulär Euro 280

ONLINE TRACK

Frühbuchung bis 31.7.2026 Euro 60, danach regulär Euro 90

TEILNAHME NUR AM TRACK ELEMENTARBILDUNG

Euro 80 (ohne Dinner, dieses ist vorab optional zubuchbar)

SONDERPREISE Mitglieder der Hochschule Wien und GMW,
Studierende (mit Nachweis), Nachwuchswissenschaftler*innen